

Berlin, den 07.07.2026

Liebe Schulgemeinde der ESN,



der Abschluss des Schuljahres ist geprägt vom plötzlichen Tod unseres stellvertretenden Schulleiters Oliver Heimrod, der am Abend des 22. Juni völlig überraschend verstorben ist.

In einer bewegenden Trauerandacht, die von Schülerinnen und Schülern, Kolleginnen und Kollegen sowie von Diakon Kalle Lange gestaltet wurde, hat die Schulgemeinschaft am Freitag, den 26.6.26, seiner gedacht.

Die Reden, die am Freitag vom Schulleiter, Herrn Knauer-Huckauf, und Schülerinnen und Schülern des Leistungskurses von Herrn Heimrod gehalten wurden, finden Sie auf unserer Homepage.

Zu Beginn des kommenden Schuljahres wird die gesamte Schulgemeinde in einem **Gottesdienst Abschied von Oliver Heimrod nehmen**. Der Gedenkgottesdienst, zu dem auch ehemalige Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen sowie Familie, Freunde und Wegbegleiter von Herrn Heimrod eingeladen sind, **findet am Dienstag, den 8. September 2026, um 10.30 Uhr** in der Heilig Kreuz Kirche statt.

Für die Grundschulklassen, die nicht an dem Gottesdienst teilnehmen, wird eine Notbetreuung organisiert. Eine Abfrage dazu findet im neuen Schuljahr statt.

Auch wenn das Schuljahr mit der Trauer um Oliver Heimrod endet, schauen wir dankbar auf das Schuljahr zurück mit seinen besonderen Momenten, Projekten und Erfolgen, die auch das Ergebnis der sehr engagierten Arbeit von Herrn Heimrod sind.

So können wir berichten, dass unsere Schülerinnen und Schüler **der 9. und 10. Klassen** bei den diesjährigen zentralen Prüfungen überwiegend gute Leistungen erzielt haben. Wir gratulieren herzlich zu diesen erfreulichen Ergebnissen und danken allen Lehrkräften sowie Eltern, die die Jugendlichen auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben.



Ein besonderer Höhepunkt war die Verabschiedung unserer Abschlussjahrgänge. Am Montag, dem 6. Juli 2026, verabschiedeten wir unsere **Zehntklässlerinnen und Zehntklässler** in einem feierlichen Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Bereits am Wochenende zuvor hatte der 10. Jahrgang ein selbstorganisiertes Abschlussfest in unserer Aula gefeiert – eine fröhliche und gelungene Veranstaltung, die eindrucksvoll den Zusammenhalt des Jahrgangs gezeigt hat. 78 Prozent unserer Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs haben den Übergang in die gymnasiale Oberstufe geschafft.

Auch unsere **Abiturientinnen und Abiturienten des Jahrgangs 2025/26** können auf bemerkenswerte Leistungen zurückblicken. Mit einem Abiturdurchschnitt von 2.18 haben sie einen erfolgreichen Abschluss erreicht. Es war uns eine besondere Freude, diesen Jahrgang in einem festlichen Rahmen in der Martin-Luther-Kirche zu verabschieden. Unser herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben, insbesondere dem 12. Jahrgang. Ein ganz besonderer Dank geht an Diakon Kalle Lange für seine wertvolle Unterstützung.



Allen Schülerinnen und Schülern, die nun ihren Weg außerhalb unserer Schule fortsetzen, wünschen wir von Herzen alles Gute, Erfolg und Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg. Denjenigen, die im kommenden Schuljahr an unserer Schule bleiben, wünschen wir erholsame Sommerferien und einen gelungenen Start in das neue Schuljahr – insbesondere unseren zukünftigen Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe.

Zum Ende des Schuljahres wird **Frau Susanne Ax** ihr Amt als Grundschulkoordinatorin niederlegen, um sich verstärkt ihrem Zweitstudium widmen zu können. Für ihren engagierten Einsatz danken wir ihr herzlich.



Gleichzeitig freuen wir uns sehr, mit **Frau Beate Sommerfeldt** eine erfahrene Nachfolgerin gewonnen zu haben. Sie wird ab dem kommenden Schuljahr die Aufgaben der Grundschulkoordination übernehmen und den Eltern als zentrale Ansprechpartnerin für alle Angelegenheiten der Grundschule zur Verfügung stehen.

Musikalisch wurde das Schuljahr durch „**ESN macht Musik**“ bereichert. Die Veranstaltung erfreute sich großer Beliebtheit – selbst die Stehplätze in der Aula wurden knapp. Das von den Klassen vorgetragene abwechslungsreiche Programm reichte von modernen Rap-Beiträgen über Gesang und Tanz bis hin zu selbst komponierten Stücken unserer Schülerinnen und Schüler. Beim Mitmach-Lied wurden zudem alle Zuhörerinnen und Zuhörer zu Sängerinnen und Sängern. Wir danken allen an dieser schönen Veranstaltung beteiligten Kolleginnen und Kollegen für ihre wunderbare Arbeit.



Im Winter haben wir **Martina Drygalla** als langjährige Musikkollegin in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet und danken ihr herzlich für die vielen Jahre als engagierte Lehrerin der ESN.



Was gar nicht so lange währte, wurde richtig gut! Es hat etwas länger gedauert als geplant, aber im Mai konnte der **Spielplatz am Sasarsteig** feierlich eingeweiht werden.

Die Kinder freuen sich sehr über das ganz neu gestaltete Gelände und die verschiedenen Spielelemente, bei deren Auswahl sie selbst beteiligt gewesen sind.

Neu dazugekommen sind eine Rutsche und eine Wasserpumpe, die bei sommerlichen Temperaturen an den Nachmittagen zur Abkühlung beitragen soll.

Bei bestem Frühlingswetter haben kurz vor der Eröffnung zahlreiche Eltern beim Streichen der Betonflächen am Sasarsteig kräftig Hand angelegt. Diese Flächen erstrahlen nun in den gleichen Farben, wie sie sich an den Jalousien der Fassade des Gebäudes der Mainzer Straße finden.



Auch das ein oder andere Element vom "alten" Spielplatz lässt sich auf dem Gelände entdecken.



Ein besonderes Highlight im **Englischunterricht** der Mittelstufe war der **TV-Workshop**, der bei den Schülerinnen und Schülern auf große Begeisterung stieß. Gemeinsam mit den beiden Veranstaltern entwickelten, drehten und gestalteten die Jugendlichen eigene englischsprachige TV-Szenen. Die Freude an diesem Projekt war so groß, dass sich einige Schülerinnen und Schüler nur schwer von den englischsprachigen Gästen verabschieden konnten. Der Workshop stellte eine wertvolle Bereicherung unseres Schulalltags dar. Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihr Engagement und die gelungene Umsetzung.



Einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung leistete die **Podiumsdiskussion zum Thema Wehrpflicht**. An der Veranstaltung nahmen ein Bundeswehr-Jugendoffizier, ein Anti-Wehrdienst-Aktivist, ein politischer Influencer sowie eine Vertreterin der Evangelischen Akademie Berlin teil. Moderiert wurde die Diskussion von zwei Oberstufenschülern.



Im Austausch wurden unterschiedliche Perspektiven auf das Thema vorgestellt und diskutiert – von freiwilligem Wehrdienst über pazifistische Positionen bis hin zu sicherheitspolitischen Argumenten. Die abschließende Abstimmung unter den rund 150 anwesenden

Schülerinnen und Schülern zeigte ein klares Meinungsbild: Eine Mehrheit sprach sich gegen die neue Wehrdienstregelung aus, während sich nur ein kleiner Teil aktuell einen Dienst bei der Bundeswehr vorstellen kann. Die Veranstaltung machte deutlich, wie sehr dieses Thema junge Menschen bewegt und wie wichtig schulische Räume für offene und kontroverse Diskussionen sind.

Erfolgreich abgeschlossen wurde zudem die **Künstlerische Werkstatt**. Unser herzlicher Dank gilt Miriam Jansen und Sebastian Walter für ihr großes Engagement. Die entstandenen Arbeiten wurden am 23. April 2026 in der Temporären Galerie auf dem Campus Rütli der Öffentlichkeit präsentiert.



Auch unser **Schulgarten** entwickelt sich weiterhin prächtig und nimmt immer schönere Formen an. Unter der Leitung von Gina Schmidt und Michaela Hauke wurden gemeinsam mit zahlreichen Schülerinnen und Schülern umfangreiche Planungs-, Erd- und Pflanzarbeiten durchgeführt. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass hier ein besonderer Ort des Lernens und Begegnens entsteht. Unser Dank gilt

allen Klassen und Beteiligten, die dieses Projekt tatkräftig unterstützt haben.

Ein weiteres musikalisches Highlight des zweiten Halbjahres war der gelungene Fanny-Hensel-Abend. Über mehrere Wochen hinweg wurde intensiv geprobt und musiziert, bevor die Ergebnisse schließlich einem begeisterten Publikum präsentiert wurden. Das große Engagement aller Mitwirkenden machte diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis.



**Acht Gruppen** mit insgesamt 38 Teilnehmenden unseres 8. Jahrgangs stellten sich im Juli einer außergewöhnlichen Herausforderung. Im Rahmen eines besonderen Projekts planten, organisierten und realisierten Gruppen von bis zu fünf Schülerinnen und Schülern eigenständig eine etwa zehntägige Reise mit einem begrenzten Budget. Die Ziele lagen unter anderem in **Usedom, Allgäu, sächsische Schweiz, Hamburg**. Die Jugendlichen bewiesen dabei Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit

und organisatorisches Geschick.

Der 11. Jahrgang nutzte die letzten beiden Schulwochen für ein **Sozialpraktikum**. Neben vielen bereichernden Begegnungen konnten die Schülerinnen und Schüler wertvolle Erfahrungen sammeln und erste Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewinnen. Die Rückmeldungen zeigen, dass diese Zeit für viele eine wichtige persönliche und berufliche Orientierungshilfe darstellt.

Auch im Hort wurde das Schuljahr von zahlreichen spannenden Aktivitäten und gemeinsamen Erlebnissen geprägt. Die Kinder konnten vielfältige Angebote wahrnehmen, kreativ werden und viele schöne Momente miteinander erleben.



Seit diesem Schuljahr gibt es ein neues Theaterangebot unter der Leitung unseres Erziehers Norbert Eichstädt für die JÜL-Kinder. Mit ihrem Stück, ein Sternenmärchen, nahmen die 15 Kinder der AG am **Neuköllner Theatertreffen der Grundschulen** erfolgreich teil. Im Juni wurde das Stück dann am Nachmittag in unserer Aula aufgeführt.

Auch unsere Theater-AG der 4.-6. Klassen brachte in bewährter Manier unter Leitung von Katrin Weigel gleich zwei Stücke in unserer gut besuchten Aula auf die Bühne.

Das Hortteam veranstaltete im Juni das inzwischen traditionelle **Sommerfest** mit einem Pizza/Eis-Essen auf dem Schulhof für alle Grundschulkinder, sowie Bogenschießen, Sackhüpfen, Eierlaufen, Seifenblasen, Wikingerschach, Haare flechten... Nicht fehlen durfte die Präsentation der Kinder unserer **Capoeira** AG mit ihrem Capoeira Trainer Professor Lince.

Auf dem **Endturnier der Alba Grundschulliga** in der Max-Schmeling-Halle vertraten gemeinsam mit ihrem Trainer Leo drei Teams in drei Altersklassen die ESN. Erstmals



gewann unter begeisterten Anfeuern der Eltern ein Team unserer Schule bei diesem Turnier: Das Team Klasse 3/4 konnte den 1. Platz gewinnen und einen Pokal mit in die ESN bringen. Unsere jüngsten Basketballer Klasse 1/2 belegte den 2. Platz und das Team Klasse 5/6 wurde siebenter. Wir gratulieren herzlich!

In der letzten Schulwoche stellte unsere Zeichnen-AG unter der Leitung von Piotr Borowiec ihre Arbeiten im Durchgang zum Sandstreifen eine Woche lang aus. Die **Vernissage** fand am Mittwoch, dem 1. Juli 2026 statt.

In den letzten Tagen fanden am Nachmittag die **Abschlussfeiern** für unsere **3.Klässler** statt. Sie werden dann im nächsten Schuljahr ins Hauptgebäude zu "den Großen" wechseln.

**Ausblick auf das neue Schuljahr:** Bitte merken Sie sich die **Fortbildungstage** des Kollegiums vor. Diese finden unmittelbar nach den Weihnachtsferien am **Montag, 4.1.2027** und **Dienstag, 5.1.2027** statt. Eine Notbetreuung für die Grundschulkinder findet am Montag an der "Evangelischen Schule Friedrichshain" statt. Am Dienstag findet diese bei uns statt.

Zum Beginn des neuen Schuljahres wird die **Cafeteria** eröffnet. Wir freuen uns sehr, dass wir der Schulgemeinschaft damit sowohl ein erweitertes leckeres Essensangebot anbieten als auch einen Pausenraum mit gemütlichen Sitzgelegenheiten zur Verfügung stellen können.



Wir danken **Frau Neupert** und **Frau Ziese** ganz herzlich für ihren fachkundigen engagierten Einsatz bei der Planung dieses Raumes.



Auch von unserem **Neubau für unsere gymnasiale Oberstufe** gibt es gute Nachrichten, der Bauantrag ist gestellt. Bei einer Präsentation der Architekten konnten wir einen guten Einblick auf unser neues Gebäude erhalten. Wir sind dankbar, dass dieser wichtige Meilenstein nun erreicht ist. Mit dem Neubau erhalten wir Möglichkeiten, unsere modernen pädagogischen und didaktischen Konzepte weiter zu entwickeln.

Wir freuen uns, dass unsere **Bienen AG** im nächsten Schuljahr fortgeführt werden kann. Vielen Dank an unsere engagierte Elternschaft. Herr Walter wird diese fortführen.

Für unsere JüL-Klassen suchen wir zum neuen Schuljahr wieder **Lesepaten auf ehrenamtlicher Basis**. Oftmals sind es Großeltern, die sich 1 x wöchentlich für 1-2 Stunden am Vormittag mit einzelnen Kindern beschäftigen können, um sie beim Lesen lernen zu unterstützen. Wenn Sie interessiert sind oder jemanden kennen, oder Fragen dazu haben, dann melden Sie sich gerne bei Andrea Karl: karl@esn-intern.de.

Unsere neuen **Erstklässler** werden am **Samstag, den 29.8.2026** um 10 Uhr in der Aula feierlich in die Schulgemeinde aufgenommen. Entsprechende Einladungen wurden bereits verschickt.

Am 2.9.2026 findet um 19.00 Uhr für unsere neuen Eltern ein **Welcome-Abend** statt, auf dem die Gesamtelternvertretung und der Förderverein Informationen bereithalten.



Das **neue Schuljahr** beginnt am 24.8.2026 mit der **Gesamtandacht** für die Grundschule um 8:00 Uhr und für die Klassen 8-13 um 9:00 Uhr ebenfalls mit einer Gesamtandacht. Diese und alle anderen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage.

Wir danken allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Mitarbeitenden und Lehrkräften für ihr Engagement, ihre Unterstützung und die vielen Beiträge, die dieses Schuljahr geprägt haben. Gemeinsam blicken wir dankbar auf die vergangenen Monate zurück und freuen uns auf alles, was das kommende Schuljahr bereithält und wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen erholsamen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Ax

Julia Karge

Jeannette Stöwe

Grundschulkoordinatorin

Mittelstufenkoordinatorin

koord. Erzieherin

Thorsten Knauer-Huckauf

Annette Malur

Schulleiter

Oberstufenkoordinatorin